



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Raumentwicklung in Europa - Klausur

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Raumentwicklung in Europa – Wachstumsmotor Brenner Basistunnel?

Ein Beitrag von Marcus Hillerich



Hannes Ortlieb/wikipedia.org/CC BY-SA 3.0 DE

Dieses Klausurbeispiel bietet einen Beitrag zur Thematisierung von Gegenwarts- und Zukunftsherausforderungen, indem es exemplarisch einen vertieften Einblick in räumliche Strukturen und Prozesse anbietet. Zu den grundlegenden Herausforderungen gehören diesbezüglich die Erfassung von Chancen und Risiken, die mit der voranschreitenden Globalisierung, aber auch mit der Regionalisierung verbunden sind. Gleichzeitig bietet diese Klausur die Möglichkeit, u. a. durch die Anwendung eines abstrakten Modells zur Raumentwicklung auf ein konkretes Raumbeispiel, den Abbau von Disparitäten auf verschiedenen Maßstabsebenen durch verantwortungsbewusstes Handeln die Schaffung zukünftiger Lebensverhältnisse zu thematisieren.

Raumentwicklung in Europa – Wachstumsmotor Brenner-Basistunnel?

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

M 1 und M 2: Lokalisierung und Orientierung	1–5
M 1, M 2 und M 5: Entwicklung	1–5, 8
M 3 und M 4: Strukturdaten Wirtschaft	6 und 7
M 5 und M 6: Strukturdaten Transportaufkommen	8–11
M 2 und M 7: Wirtschaftspolitische Entscheidungen	4, 12
M 8: Modellbildung	13
Lösungsvorschläge	14

Die Schüler lernen:

Das vorliegende Klausurbeispiel thematisiert Verkehrs- und Kommunikationsnetze in ihrer Bedeutung für die Verflechtung und Gestaltung von Räumen. Besondere Bedeutung spielt dabei der Zusammenhang zwischen der Modernisierung der Verkehrs- und Kommunikationsnetze und der Globalisierung. Am Beispiel des Brenner-Basistunnels können die Schülerinnen und Schüler das Zusammenwachsen von Räumen aufgrund politischer Vorgaben und der Auseinandersetzung mit europäischen Raumordnungsmodellen thematisieren.

Kompetenzprofil:

Sachkompetenz	Entwicklungsstände von Ländern anhand ökonomischer und sozialer Indikatoren erklären; Entwicklungsachsen und Entwicklungspole als Steuerungselemente der Raumentwicklung darstellen
Methodenkompetenz	problemhaltige geografische Sachverhalte identifizieren und unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung selbstständig entsprechende Lösungen entwickeln
Urteilskompetenz	konkrete Maßnahmen zum Abbau von regionalen, nationalen und internationalen Disparitäten im Hinblick auf deren Effizienz und Realisierbarkeit beurteilen; Konsequenzen, die sich aus der Umsetzung unterschiedlicher Leitbilder der Entwicklung ergeben, erörtern
Handlungskompetenz	differenzierte Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme entwickeln; Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse erörtern

Fachübergreifende Aspekte:

Wirtschaft/Politik: Verständnis der Geografie als Raumwissenschaft mit Fokus auf Zusammenhänge von Politik, Raum und Gesellschaft. Beschreibung von Europäisierungsprozessen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Bewertung von Nachhaltigkeit als Gestaltungsprinzip für Politik und Wirtschaft.

Überblick:

Legende der Abkürzungen:

DA Datenauswertung

KA Kartenarbeit

TA Textauswertung

Themenbereich	Material	Methode
Lokalisierung und Orientierung	M 1, M 2	DA, KA, TA
Entwicklung	M 1, M 2, M 5	DA, TA
Strukturdaten Wirtschaft	M 3, M 4	DA, TA
Strukturdaten Transportaufkommen	M 5, M 6	DA, TA, KA
Wirtschaftspolitische Entscheidungen	M 2, M 7	DA, TA, KA
Modellbildung	M 8	DA, KA



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Raumentwicklung in Europa - Klausur

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

